

## Klimt und die Frauen

Von *Gustav Klimt, Tobias G. Natter, Gerbert Frodl*  
\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #1063292 in BcherVerffentlicht am: 2003Einband: Gebundene Ausgabe256 Seiten | File size: 39.Mb

**Von Gustav Klimt, Tobias G. Natter, Gerbert Frodl : Klimt und die Frauen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Klimt und die Frauen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Frau im OrnamentVon Ein KundeWer schon immer einmal hat wissen wollen, welche realen Personen wohl gesteckt haben mgen im filigranen Goldgeflecht der Klimtschen Frauenportrts, welche Menschen dem Wiener Maler Model standen und wer wissen will was den Knstler mit ihnen verband - der wird hier bestens informiert! Dieses Buch zur gleichnamigen Ausstellung der sterreichischen Galerie Belvedere, Wien, lt keine Fragen offen. Fundierte Informationen zum Frauenbild um 1900 finden sich hier ebenso wie Vergleiche mit anderen zeitgenssischen Malern und ihren Frauenbildnissen. Eine Vielzahl schner Abbildungen in guter Druckqualitt belegen eindrucksvoll die klar und verstndlich geschriebenen Artikel. Ein Buch, das neugierig macht und zum Weiterlesen und genau Hinschauen

einltd.

Pressestimmen "Gustav Klimt und die Frauen ist eine Liebesgeschichte, die auch nach hundert Jahren nicht welk ist." (Frankfurter Allgemeine Zeitung) "Zum Verlieben schön. Große Farbtafeln, Vorstudien, Photographien und ausführliche Texte von Experten runden das Bild eines großen Künstlers ab, der die Frauen geliebt hat." (Salzburger Volkszeitung) Kurzbeschreibung Im Werk von Gustav Klimt, dem bedeutendsten Vertreter des Wiener Jugendstils, nehmen Frauenbilder einen besonderen Platz ein: angefangen von den frühen, historisierenden Porträts, über allegorische Darstellungen und erotische Zeichnungen bis hin zu den berühmten goldenen Bildnissen. Aufgrund von neuen Dokumenten, Fotografien und zeitgenössischen Urteilen geht dieser Band erstmals der Geschichte jedes einzelnen Frauenbildnisses nach und entschlüsselt so einen Teil ihres faszinierenden Zaubers. Nicht allein die Schönheit der Bilder, auch der gesellschaftliche Hintergrund in Wien um die Jahrhundertwende ist Gegenstand des Bandes.